

## **Bericht „Eddy Merckx Classics“ vom 4.September 2011**

Bereits zum fünften Male fand diese Veranstaltung im Salzburger Land statt. Heuer war ich das erste Mal mit dabei. Das Wetter war super und die Stimmung großartig.

Rund 1.500 Radfahren wagten sich auf die Strecke, die lange führte über 155km und rund 2.300hm. Die ersten 70km waren extrem nervös und sehr gefährlich, aber ich konnte mich immer ganz vorne behaupten.

Im Anstieg nach Sommerholz lief es dann richtig gut und ich konnte mich als Erster in die Abfahrt nach Oberhofen stürzen. Das Feld war derweil auf rund 30Mann geschrumpft. In Thalgau ging's dann auf den Thalgauer Berg wo sich die Strecke teilte, fortan waren wir auf der langen Strecke nur mehr zu Zwölf unterwegs.

Im Anstieg nach Fuschl hatte sich unterdessen ein gewisser Roberto Cunico aus Italien davongestohlen und konnte nach einer beeindruckenden Solofahrt das Rennen für sich entscheiden.

Dahinter fand ein beinhartes Ausscheidungsrennen statt, die Verfolgergruppe zersplitterte mehrmalig, dennoch kamen wir zu acht in Eugendorf zum Sprint. Ich wollte es erst gar nicht soweit kommen lassen und versuchte die Flucht nach vorne. Leider wurde diese im letzten Kreisverkehr von einem PKW gestoppt. Ich war dermaßen aus dem Konzept dass mich alle aus der Gruppe überholten.

Den Sprint entschied ein bärenstarker Michi Kastinger vor Willi Herbst (Transalp Sieger 2011) für sich, ich rollte letztendlich als Neunter ins Ziel.

Dennoch war's ein mehr oder weniger lässiges Event, eventuell müsste man die Streckenführung ein bisschen ändern – da die derzeitige Route sehr gefährlich ist!

Ergebnisse:

<http://services.datasport.com/2011/velo/eddy/>